



Ihr Kontakt

Christian Khin

E-Mail christian.khin@fulda-eder.de

Einladung zu den Hessischen Mehrkampfmeisterschaften am 22./23. Juni 2024
Organisatorische Hinweise

17. Juni 2024

Liebe Mehrkämpfer,

im Namen des Hessischen Turnverbandes und des Landesfachausschusses Leichtathletik & Mehrkämpfe bedanke ich mich ganz herzlich für eure Meldungen.

**Geschäftsstelle
Frankfurt am Main**

Hessischer Turnverband e.V.
Otto-Fleck-Schneise 8
60528 Frankfurt am Main

Telefon 069/6773772-0

Telefax 069/6773772-99

E-Mail info@htv-online.de

Internet www.htv-online.de

Als Anlage zu dieser Einladung erhaltet Ihr die folgenden Dokumente:

- den Riegenplan
- die Zeitpläne
- die Vorlage der Schwimm- und Sprungkarte
- die Laufeinteilung für den Schwimmfünfkampf
- die Kampfrichtereinsatzpläne
- den QR-Code für den Ergebnisdienst (Link siehe Seite 3)
- den Lageplan des Geländes

Bankverbindung

Sparkasse Oberhessen
IBAN DE02 5185 0079 0100 0031 55
BIC HELADEF1FRI

Steuer-Nr. 045 255 58576

USt-IdNr. DE 112 287 265

VR 5534 Amtsgericht Frankfurt

Für Rückfragen stehe ich euch jederzeit gern zur Verfügung.

Viele Grüße

Christian Khin

Partner

ORIGINAL
BENZ[®]
SPORT



Sportstätten

Gerätturnen
Großsporthalle am Bürgerpark

Leichtathletik
Leichtathletikstadion im Bürgerpark und Nebenplätze

Schwimmen/Wasserspringen
Nordbad (Hallenbad)

Alle Sportstätten liegen im Bürgerpark Nord unmittelbar nebeneinander. Gemeinsamer Parkplatz ist der Großparkplatz Alsfelder Straße, der unmittelbar an den Bürgerpark grenzt (Navi: Alsfelder Straße 33, 64289 Darmstadt).

DTB-ID und Jahresmarke

Die Startrechte wurden bereits im Vorfeld durch die HTV-Geschäftsstelle kontrolliert.

Wettkampfabwicklung

Besonderheiten im Wettkampfdurchlauf

Samstag: Riege 208 (Wettkampf 42211) turnt in einem Gerätekreis mit dem Jahnneunkampf (Riegen 107, 108) und absolviert die Leichtathletik zusammen mit Riege 209 (Wettkampf 42212). Schwimmfünfkampf W30+ (45230) springt mit den männlichen Athleten (Riege 501).
Sonntag: Bei den Jungen turnen Jahnkampf und Deutschen Mehrkampf zeitgleich am Gerät mit einer Riege P 4 (109+214) und einer Riege P 5 (110+215). Riege 110 springt mit Riege 109, schwimmt aber mit Riege 113.

Jahnkampf und Schwimmmehrkampf: [Die ausgefüllten Schwimm- und Sprungkarten bitte mitbringen und bei der ersten Disziplin im Schwimmbad abgeben.](#) Bitte schreibt deutlich Riegen- und Wettkampfnummer auf die Karten. Wer die Vorlage nicht hat, findet die Karte unter <http://www.htv-online.de> – Sportarten – Leichtathletik/Mehrkämpfe – Downloads.

Die Teilnehmer absolvieren den Wettkampf wie gewohnt in Riegen (siehe Riegenplan). Die Auswertung erfolgt zentral. Alle fertigen Wettkampfkarten verbleiben bei der jeweiligen Disziplin, bitte nicht mitnehmen.

[Bitte haltet euch mindestens 15 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Zeit mit der gesamten Riege an der jeweiligen Wettkampfstätte auf, damit wir gegebenenfalls früher beginnen können, wenn die ganze Riege vollständig anwesend ist.](#)



Wettkampfleitung

Gerätturnen: Björn Günther, Ferdinand Jelli, Annika Jonas, Erich Kalhöfer, Beate Lach
(zeitweise)

Leichtathletik: Heike Große, Jürgen Mauer, Helmut Zimmer

Schwimmen/Springen: Jörn Kämpken, Mareike Opper, Helga Schonert

Wettkampfbüro: Nils Danielczok

Kampfrichter und Helfer

Die Kampfrichter und Helfer stehen für die gesamte Einsatzzeit, für die sie eingeteilt sind, für alle Wettkämpfe zur Verfügung. Sollte es irgendwo haken, bitten wir euch - nach bekannter Mehrkampfsitte – mit anzupacken und mitzuhelfen, damit wir gemeinsam ans Ziel kommen.

Schwimmen – Bitte jeweils um 09:30 h (zu Beginn des Einschwimmens) bei der Wettkampfleitung melden.

- Samstag: Julia Brock, Michael Hoffmann, Martin Krimmel, Ralf Unger (alle TV Herbornseelbach 1897), Carola Ullrich (MT 1861 Melsungen), Nadine Riedel (TSG Sonnenberg 1861), Renate Schmitt (TV Watzenborn-Steinberg)
- Sonntag: Patrick Claeys (Darmstädter TSG 1846), Daniela Müller (TUSPO 1920 Holzhausen), Renate Schmitt (TV Watzenborn-Steinberg)

Kunstspringen – Bitte jeweils um 11:45 h bei der Wettkampfleitung melden. [Das Protokoll übernimmt jeweils ein Betreuer der Riege.](#)

- Samstag: Helga Schonert, Marie Michelle Schonert (beide TV Herbornseelbach 1897), Charlotte Führich, Sabrina Gerk (beide TV 1893 Lieblos), Stephanie Jäger (TV Watzenborn-Steinberg)
- Sonntag: Christian Khin (TuSpo Borken 1896), Katja Leib (TSV Krofdorf-Gleiberg), Maïke Reichenbach (TV 1893 Lieblos), Burkhard Lamm (TV 1897 Steinau), Stephanie Jäger (TV Watzenborn-Steinberg)

Wettkampfbüro – Bitte jeweils um 09:00 h im Büro im Stadion (Funktionsgebäude) melden.

- Samstag: Joachim Schuchardt (Hessischer Turnverband), Patrick Claeys (Darmstädter TSG 1846), Harald Michael Jung (Darmstädter TSG 1846), Tanja Krause (Eintracht Frankfurt), Klaus Korfhage (TV Gondelsheim), Helena Hagemeyer (TV 1862 Langen), Kathrin Bobzien (TV Watzenborn-Steinberg)
- Sonntag: Dorothee Franz (Hessischer Turnverband), Dennis Urhausen (TV Eintracht 1862 Cochem), Harald Michael Jung (Darmstädter TSG 1846), Janina Kariger (TV Oberrodenbach), Andreas Leimbach (TV Oberrodenbach)

Auswertung

Die Auswertung erfolgt im DTB-Gymnet nach den aktuellen Formeln des DTB. Mit dem QR-Code habt ihr Zugriff auf die Live-Ergebnisse. Sobald eine Wettkampfkarte im Gymnet erfasst ist, könnt ihr das Ergebnis abrufen: [Ergebnisdienst: Hessische Mehrkampfmeisterschaften 2024 \(dtb-gymnet.de\)](#)

Siegerehrungen

Alle Siegerehrungen finden etwa eine Stunde nach Erfassung der letzten Disziplin im Stadion statt.



Die drei Erstplatzierten erhalten die Meisterschaftsmedaille des Hessischen Turnverbandes, alle weiteren eine Teilnehmermedaille in Bronze. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Siegerauszeichnungen werden nur im Rahmen der Ehrung und persönlich ausgegeben.

Hinweise zu den Fachgebieten

Gerätturnen

Geturnt wird nach dem Englischen System. Wir beginnen mit einer Erwärmung von 20 Minuten, in der nicht an den Geräten eingeturnt werden darf. Nach der Erwärmung folgt die Begrüßung. An jedem Gerät bekommt die Riege zehn Minuten Einturnzeit und turnt anschließend direkt den Wettkampf.

LK turnt nach den aktuellen Arbeitshilfen LK des DTB (erhältlich unter www.kari-turnen.de). Für die P-Stufen gelten die DTB-Aufgabenbücher P-Stufen in der neuesten Version.

Sprungbretter werden in ausreichender Anzahl bereitgestellt, es dürfen keine eigenen Bretter mitgebracht werden. Geräte dürfen nur nach Rücksprache und mit Genehmigung der Wettkampfleitung umgebaut werden.

Für das Bodenturnen steht eine Bodenfläche Spieth „Stuttgart“ zur Verfügung.

Für das Bodenturnen weiblich ist eine Kürmusik erforderlich. Es gibt Abspielmöglichkeiten für CD (jede Musik separat als Track 1 der CD) und USB. Bei Abspielproblemen dürfen eigene Abspielgeräte verwendet werden.

Parallelbarren	Der Schüler- und Jugendbarren hat eine minimale Innenbreite von 0,44 m.
Stufenbarren:	Höhe = 1,75 m/2,55 m (Messung ab Boden)
Schwebebalken:	Höhe = 1,25 m; Zeit = 40-90 sec.
Boden:	Die Übungen der P-Stufen können wahlweise nach Pflichtmusiken oder eigener Musik (Länge der Musik 40-90 sec.) geturnt werden. Für das Bodenturnen der LK 2/LK 3 ist eine Kürmusik erforderlich. Jede Musik muss auf einer separaten CD am Anfang der CD aufgenommen sein. Bei Abspielproblemen dürfen eigene Abspielgeräte verwendet werden.

Leichtathletik

Der veröffentlichte Zeitplan für alle leichtathletischen Disziplinen ist als Rahmenzeitplan zu betrachten. Wir behalten uns kurzfristige Änderungen nach Aufruf vor.

Die Kunststoffbahn darf mit Spikes bis 6 mm betreten werden. Die AK 12/13 und jünger springen aus der Zone. Die AK 14/15 und älter springen vom Brett.

Schwimmen/Kunstspringen

Der Wettkampf findet in einem Hallenbad statt. Das Schwimmbecken verfügt über eine 25-m-Bahn. Schwimmen und Springen teilen sich ein Becken. **Das Schwimmbad darf nur mit Badelatschen, die vorher nicht draußen benutzt wurden, betreten werden.**

Kunstspringen: Im Nordbad steht ausschließlich ein 1-m-Brett zur Verfügung (GfK, Hersteller Roigk). Der 3-m-Turm wird im Wettkampf nicht genutzt. Sprünge aus der Nachwuchstabelle sind erlaubt, die Sprünge müssen aber aus verschiedenen Sprunggruppen sein.